



**EINRAD**

**GOETHE  
INSTITUT**  
Sprache. Kultur. Deutschland.

# EINRAD

## AUF DEM EINRAD DURCH DIE STADT

Der 17-jährige Mimo Valentin Seedler fährt gern mit seinem Einrad auf zehn Zentimeter schmalen Geländern, springt auf Bänke oder Treppen. Das Einradfahren hat für ihn nichts mit Artistik und Zirkus zu tun, sondern mit dem Street-Style von Skateboard- oder BMX-Fahrern. Sein erstes Einrad bekam er mit acht Jahren von seinem Vater. Der ist Akrobat und fährt selbst Einrad. Die erste Goldmedaille bei der Weltmeisterschaft Unicon holte er 2012. Da war er 13 Jahre alt. Seitdem hat er an zwei weiteren teilgenommen, 2016 mit Goldmedaillen in drei verschiedenen Disziplinen. Bei Wettkämpfen treten Einradfahrer in ganz unterschiedlichen Disziplinen an: Sie spielen zum Beispiel Basketball auf den Einrädern, fahren Downhill, also im Gelände, zeigen artistische Darbietungen mit Musik, messen sich im Sprint auf

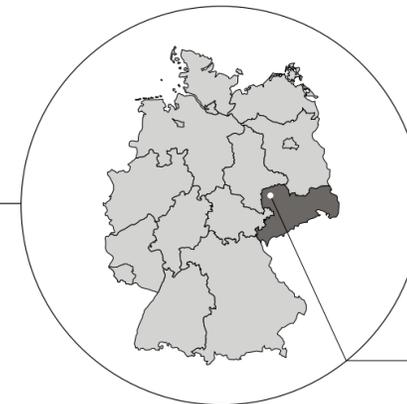


100 Metern oder fahren zehn und auch 40 Kilometer auf Zeit. Mimos Lieblingsdisziplin sind die waghalsigen Tricks an Geländern, Treppen oder Bänken. Dafür trainiert er jeden Tag: in der Stadt oder in der Skaterhalle, allein oder auch mit Freunden, die BMX-Rad oder Skateboard fahren. Einen Trainer hatte er nie. Neben seinem Vater, mit dem er oft Übungen bespricht, ist es vor allem die Community in den sozialen Netzwerken, die ihm Feedback gibt. Dort teilt er seine Videos von geglückten und nicht geglückten Tricks und bekommt Hinweise und Anregungen von Einradfahrern aus der ganzen Welt. Gerade besucht er die 11. Klasse und möchte bald sein Fachabitur machen. Danach möchte er vielleicht Kameramann werden. Videos gedreht hat er ja schon viele.

## ARTISTENSCHULE BERLIN

In Deutschland gibt es viele Schulen, die zum Artisten und zur Artistin ausbilden. Einzigartig ist die Staatliche Artistenschule in Berlin: Sie kombiniert eine Artistik-Ausbildung mit einem Schulabschluss wie Mittlerer Reife oder Abitur. Die Ausbildung beginnt ab der 5. Klasse. In den ersten zwei Jahren steht der Sport im Vordergrund: Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer, Tanz. Danach erhalten die Schülerinnen und Schüler zwei Jahre lang eine Grundausbildung in den artistischen Disziplinen Akrobatik, Jonglage, Trapez, Drahtseil und Balanceakte. In den letzten fünf Jahren spezialisieren sie sich auf eine Disziplin. Schon während der Schulzeit stehen sie bei öffentlichen Veranstaltungen auf der Bühne. Die Tage an der Artistenschule sind lang und gehen manchmal bis 18 oder 19 Uhr. Schulunterricht und Trainingsstunden wechseln sich über den Tag verteilt ab. Auch samstags wird trainiert. Nur der Sonntag ist frei.

Die Schule hat eine lange Geschichte: Sie wurde 1956 in Berlin (Ost) gegründet. Bis 1990 arbeiteten viele Absolventen beim Staatszirkus der DDR oder für das Fernsehen der DDR. Jedes Jahr gibt es zwölf Absolventen. Diese gehen mittlerweile aber nicht mehr zum Zirkus, sondern arbeiten als selbstständige Künstler und treten zum Beispiel in Varieté-Shows auf. Überhaupt hat es der klassische Zirkus in Deutschland schwer. Tierschützer kritisieren nicht nur die Bedingungen, unter denen Bären, Elefanten oder Löwen gehalten werden, sondern auch, dass die Wildtiere im Zirkus verniedlicht und lächerlich gemacht werden. Außerdem hat der Zirkus ein Imageproblem. Er hat seinen Glanz verloren und gilt nicht mehr als Unterhaltung für die ganze Familie, sondern eher als etwas für kleine Kinder. Anders ist es beim weltbekannten Cirque du Soleil. Clowns und dressierte Tiere gibt es dort nicht. Fast jeder Artist träumt davon, einmal dort auftreten zu können.



LEIPZIG

IN DEUTSCHLAND



## DER EINRADFAHRER MIMO VALENTIN SEEDLER KOMMT AUS LEIPZIG.

**Lage:** südliches Ostdeutschland

**Bundesland:** Sachsen

**Einwohnerzahl:** ca. 580.000

**Sehenswert:** Leipziger Buchmesse, nach der Frankfurter Buchmesse die zweitgrößte Buchmesse Deutschlands



ARBEITSBLATT zu **EINRAD**

## Text „Auf dem Einrad durch die Stadt“

### 1 Lies den Lückentext und ergänze die Wörter.

Treppen – Disziplinen – Akrobat – Tricks – Zirkus – Sprint –  
Feedback – Fachabitur – Skaterhalle – Goldmedaille



Der 17-jährige Mimo Valentin Seedler fährt gern mit seinem Einrad auf zehn Zentimeter schmalen Geländern, springt auf Bänke oder \_\_\_\_\_ (1). Das Einradfahren hat für ihn nichts mit Artistik und \_\_\_\_\_ (2) zu tun, sondern mit dem Street-Style von Skateboard- oder BMX-Fahrern. Sein erstes Einrad bekam er mit acht Jahren von seinem Vater. Der ist \_\_\_\_\_ (3) und fährt selbst Einrad. Die erste \_\_\_\_\_ (4) bei der Weltmeisterschaft Unicon holte er 2012. Da war er 13 Jahre alt. Seitdem hat er an zwei weiteren teilgenommen, 2016 mit Goldmedaillen in drei verschiedenen \_\_\_\_\_ (5). Bei Wettkämpfen treten Einradfahrer in ganz unterschiedlichen Disziplinen an: Sie spielen zum Beispiel Basketball auf den Einrädern, fahren Downhill, also im Gelände, zeigen artistische Darbietungen mit Musik, messen sich im \_\_\_\_\_ (6) auf 100 Metern oder fahren zehn und auch 40 Kilometer auf Zeit. Mimos Lieblingsdisziplin

sind die waghalsigen Tricks an Geländern, Treppen oder Bänken. Dafür trainiert er jeden Tag: in der Stadt oder in der \_\_\_\_\_ (7), allein oder auch mit Freunden, die BMX-Rad oder Skateboard fahren. Einen Trainer hatte er nie. Neben seinem Vater, mit dem er oft Übungen bespricht, ist es vor allem die Community in den sozialen Netzwerken, die ihm \_\_\_\_\_ (8) gibt. Dort teilt er seine Videos von geglückten und nicht geglückten \_\_\_\_\_ (9) und bekommt Hinweise und Anregungen von Einradfahrern aus der ganzen Welt. Gerade besucht er die 11. Klasse und möchte bald sein \_\_\_\_\_ (10) machen. Danach möchte er vielleicht Kameramann werden. Videos gedreht hat er ja schon viele.

### 2 Welche Aussagen sind richtig? Kreuze an.

- a Mimo Valentin macht Artistik ebenso wie sein Vater.
- b Er hat schon mehrere Goldmedaillen bekommen.
- c Am liebsten macht er Tricks auf Geländern, Bänken und Treppen.
- d Mimos Trainer ist sein Vater.
- e Er bekommt online Tipps und Anregungen von anderen Einradfahrern.
- f Mimo hat schon eine Vorstellung von seinem späteren Beruf.

### 3 Seht euch die Videos von Mimo im Internet an. Welches gefällt euch am besten?



ARBEITSBLATT zu **EINRAD**

## Text „Artistenschule Berlin“

### 1 Reziprokes Lesen

Lest und bearbeitet den Text in Gruppen und vier Abschnitten. Jede/r löst pro Abschnitt eine bestimmte Aufgabe mithilfe der Rollenkarten. Tauscht die Aufgaben nach jedem Abschnitt.

**1** In Deutschland gibt es viele Schulen, die zum Artisten und zur Artistin ausbilden. Einzigartig ist die Staatliche Artistenschule in Berlin: Sie kombiniert eine Artistik-Ausbildung mit einem Schulabschluss wie Mittlerer Reife oder Abitur. Die Ausbildung beginnt ab der 5. Klasse. In den ersten zwei Jahren steht der Sport im Vordergrund: Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer, Tanz. Danach erhalten die Schülerinnen und Schüler zwei Jahre lang eine Grundausbildung in den artistischen Disziplinen Akrobatik, Jonglage, Trapez, Drahtseil und Balanceakte.

**2** In den letzten fünf Jahren spezialisieren sie sich auf eine Disziplin. Schon während der Schulzeit stehen sie bei öffentlichen Veranstaltungen auf der Bühne. Die Tage an der Artistenschule sind lang und gehen manchmal bis 18 oder 19 Uhr. Schulunterricht und Trainingsstunden wechseln sich über den Tag verteilt ab. Auch samstags wird trainiert. Nur der Sonntag ist frei.

**3** Die Schule hat eine lange Geschichte: Sie wurde 1956 in Berlin (Ost) gegründet. Bis 1990 arbeiteten viele Absolventen beim Staatszirkus der DDR oder für das Fernsehen der DDR. Jedes Jahr gibt es zwölf Absolventen. Diese gehen mittlerweile aber nicht mehr zum Zirkus, sondern arbeiten als selbstständige Künstler und treten zum Beispiel in Varieté-Shows auf.

**4** Überhaupt hat es der klassische Zirkus in Deutschland schwer. Tierschützer kritisieren nicht nur die Bedingungen, unter denen Bären, Elefanten oder Löwen gehalten werden, sondern auch, dass die Wildtiere im Zirkus verniedlicht und lächerlich gemacht werden. Außerdem hat der Zirkus ein Imageproblem. Er hat seinen Glanz verloren und gilt nicht mehr als Unterhaltung für die ganze Familie, sondern eher als etwas für kleine Kinder. Anders ist es beim weltbekannten Cirque du Soleil. Clowns und dressierte Tiere gibt es dort nicht. Fast jeder Artist träumt davon, einmal dort auftreten zu können.

### 2 Welches Verb passt? Ergänze.

spezialisieren - kombinieren - erhalten - träumen - auftreten - gründen - stehen

- 1 \_\_\_\_\_ : eine Schule / eine Universität ~
- 2 \_\_\_\_\_ : eine Ausbildung mit einem Schulabschluss ~
- 3 \_\_\_\_\_ : im Vordergrund / im Hintergrund ~
- 4 \_\_\_\_\_ : eine Grundausbildung / eine Ausbildung ~
- 5 \_\_\_\_\_ : sich auf eine Disziplin / ein Fach ~
- 6 \_\_\_\_\_ : im Zirkus / im Theater ~
- 7 \_\_\_\_\_ : von einem Auftritt im Cirque de Soleil ~

### 3 Recherchiert auf der Website der Staatlichen Artistenschule folgende Informationen und notiert:



Fächer: \_\_\_\_\_

Schulform: \_\_\_\_\_

Kosten: \_\_\_\_\_

Aufnahmebedingungen: \_\_\_\_\_

## SPORT IN DEUTSCHLAND EINRAD Lehrerhandreichung



### Abkürzungen

- LK:** Lehrkraft
- L:** Lernende
- UE:** Unterrichtseinheit
- AB:** Arbeitsblatt
- PL:** Plenum
- EA:** Einzelarbeit
- PA:** Partnerarbeit
- GA:** Gruppenarbeit



## Lehrerhandreichung zu EINRAD

### Text „Auf dem Einrad durch die Stadt“

**Niveau: B1**  
Materialien: Bild, Kopien des Arbeitsblatts (Seite 1)

#### Wichtige Wörter und Ausdrücke

s Einrad, -"-er	r Sprint, -s	geglückt
s Geländer, -	e Skaterhalle, -n	(sich) messen
r Zirkus, -se	s Netzwerk, -e	springen
r Street-Style (nur Sg.)	s Feedback, -s	teilnehmen an (+ Dat.)
e Goldmedaille, -n	r Trick, -s	antreten
e Weltmeisterschaft, -en	s Fachabitur (nur Sg.)	Videos drehen
e Disziplin, -en	e Anregung, -en	eine Goldmedaille holen
e Darbietung, -en	schmal	Hinweise bekommen
r Wettkampf, -"-e	waghalsig	

#### zum Einstieg:

PL: Die LK zeigt das Bild oder die Website von Mimo Valentin Seedler. Sie fragt, wie das Gerät heißt und schreibt das Wort an die Tafel. Die L äußern, ob sie schon mal Einrad gefahren sind. Die LK erstellt eine Mindmap. Die L können Assoziationen äußern, was man mit einem Einrad beispielsweise machen kann: *Basketball spielen, Treppen herunterfahren, auf Geländern fahren usw.*

**INFO:** Auf seiner Website und Facebook findet man weitere Informationen zu Mimo Valentin Seedler. Kurze Videoclips und Fotos zeigen seine Kunststücke mit dem Einrad: <http://www.mimo-einrad.de/> und <https://www.facebook.com/Mimo-Valentin-Seedler-876630359091552/>

1. PA: Die LK verteilt das AB und die L machen Aufgabe 1. Die Ergebnisse werden im Plenum verglichen.

*Lösung: 1 Treppen, 2 Zirkus, 3 Akrobat, 4 Goldmedaille, 5 Disziplinen, 6 Sprint, 7 Skaterhalle, 8 Feedback, 9 Tricks, 10 Fachabitur*

2. EA: Die L machen Aufgabe 2 auf dem AB. Im Plenum formulieren sie die richtigen Antworten.

*Lösung: b, c, e, f*

3. PL: Die LK beantwortet offene Fragen zum Wortschatz. Dann verteilt sie auf Zetteln Wortschatz aus dem Text, den die L pantomimisch darstellen sollen. Die anderen L erraten den Begriff bzw. die Aktivität. Folgender Wortschatz bietet sich an:

*auf Treppen springen, eine Goldmedaille bekommen, an einem Wettkampf teilnehmen, Skateboard fahren, Artistik, BMX fahren, Einrad fahren, Basketball spielen, Sprint laufen, Tricks auf Geländern machen, Feedback geben, Videos drehen, Street-Style fahren*

#### zur Vertiefung:

Die LK zeigt das Video des Spiegel-Artikels über den Einrad-Profi Lutz Eichholz: <http://www.spiegel.de/video/einrad-downhill-lutz-eichholz-bezwingt-damavand-iran-video-video-1549651.html>. Dieser hat bereits die Alpen überquert, ist von der Zugspitze gerollt und hat die Sahara durchquert. LK und L sprechen über die Herausforderungen, den Mut und die Gefahren.

## Text „Artistenschule Berlin“

<b>Niveau:</b>	<b>B2</b>
<b>Materialien:</b>	Kopien des Arbeitsblatts (Seite 2), mobile Endgeräte (Smartphones, Tablets)

### Wichtige Wörter und Ausdrücke

r Artist, -en	s Drahtseil, -e	selbstständig sein
e Ausbildung, -en	r Balanceakt, -e	einzigartig sein
r Schulabschluss, -e	r Absolvent, -en	verniedlicht werden
e Mittlere Reife (nur Sg.)	s Varieté, -s	lächerlich gemacht werden
s Abitur (nur Sg.)	r Tierschützer, -	
e Ausdauer (nur Sg.)		
e Beweglichkeit (nur Sg.)	sich abwechseln	im Vordergrund stehen
e Grundausbildung, -en	sich spezialisieren auf (+ Akk.)	ein Imageproblem haben
e Jonglage, -n	auftreten	seinen Glanz verlieren
s Trapez, -e	gegründet werden	Tiere halten

### zum Einstieg:

Die LK schreibt das Wort „Artistenschule“ an die Tafel. Die L überlegen in Kleingruppen, was man vermutlich dort lernen kann und wie der schulische Alltag in einer Artistenschule aussehen könnte. Die LK öffnet dazu die Website <http://artistenschule-berlin.de/>.

1. EA/GA: Die LK bildet Vierergruppen und verteilt das AB. Die L lesen den Text mithilfe des Reziproken Lesens wie in Aufgabe 1 und im Methodenkasten beschrieben. Es gibt folgende Rollenkarten, die die LK für jede Gruppe kopiert und verteilt:

A: Stell Fragen zum Text. Die anderen antworten.

B: Frag die anderen nach wichtigen Wörtern im Text. Du darfst ein Wörterbuch benutzen.

C: Fass den Textabschnitt mit eigenen Worten kurz mündlich zusammen.

D: Formuliere, was du interessant findest.

### METHODE: Reziprokes Lesen oder Cheflesen

Die Methode fördert die Lesekompetenz. Die L sitzen zu viert an Gruppentischen. Falls die Anzahl der L ungerade ist, können Rollen doppelt vergeben werden. Jede/r L in der Gruppe bekommt eine Rollenkarte (A, B, C, D) zugeteilt. Nach jedem Abschnitt rotieren die Rollen. Zunächst lesen die L in EA den ersten Abschnitt. Dann bearbeiten sie gemeinsam die Rollenaufgaben A-D. Nun lesen sie den nächsten Textabschnitt usw., bis der Text komplett gelesen ist. Offene Fragen können abschließend im Plenum geklärt werden.

2. PA: Die L machen die Aufgabe 2 und besprechen offene Fragen zum Text. *Lösung: 1. gründen, 2. kombinieren, 3. stehen, 4. erhalten, 5. spezialisieren, 6. auftreten, 7. träumen*

3. PA: Die L recherchieren auf der Website der Staatlichen Artistenschule mithilfe mobiler Endgeräte weitere Informationen und notieren sie bei Aufgabe 3.

*Lösungsvorschlag: Fächer: u.a. Kraft, Koordination, Beweglichkeit, Ausdauer, Akrobatik, künstlerische Gymnastik und Tanz; Schulform: Mittlere Reife, Abitur; Kosten: keine; Aufnahmebedingungen: Bewegungstalent, körperliche Belastbarkeit, koordinative Fähigkeiten, Bodenakrobatik, darstellerische Ausdruckskraft, individuelle körperlich-künstlerische Fähigkeiten, ästhetisches Erscheinungsbild*

4. EA: Die L schreiben eine Textnachricht an eine Freundin / einen Freund. Sie schreiben je 1-2 Aspekte dazu, was sie interessant an der Schule finden, ob sie diese gerne besuchen würden, welches Fach ihnen besonders viel Spaß bereiten würde und welche Voraussetzungen man dafür mitbringen muss.